

Pressemitteilung

16. Oktober 2012

Telefónica Deutschland plant Erstnotierung am 30. Oktober 2012

- Preisspanne auf 5,25 bis 6,50 Euro je Aktie festgesetzt
- Angebotszeitraum beginnt am 17. Oktober 2012 und endet voraussichtlich am 29. Oktober 2012
- Streubesitz nach Börsengang von bis zu 23,17 Prozent angestrebt (inklusive Greenshoe-Option)

MÜNCHEN. Telefónica Deutschland Holding AG hat mit der Telefónica S.A. und den Konsortialbanken die Rahmenbedingungen für den geplanten Börsengang festgelegt. Die Preisspanne für Angebote im Rahmen des Börsengangs liegt zwischen 5,25 und 6,50 Euro je Aktie. Der Angebotszeitraum beginnt am 17. Oktober 2012 und endet voraussichtlich am 29. Oktober 2012. Die Erstnotiz der Aktien im regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse ist für den 30. Oktober 2012 vorgesehen.

Das Angebot besteht aus 225 Millionen Namensaktien sowie zusätzlichen 33,75 Millionen Namensaktien, um eventuelle Mehrzuteilungen zu ermöglichen (Greenshoe-Option). Die angebotenen Aktien sind nennwertlose Namensaktien aus dem Bestand von Telefónica S.A.

Zum Mittelwert der Preisspanne und bei vollständiger Ausübung der Greenshoe-Option entspricht das Angebot einem Platzierungsvolumen von 1,52 Milliarden Euro. Der angestrebte Streubesitz nach dem Börsengang liegt nach Platzierung der angebotenen Aktien sowie vollständiger Ausübung der Greenshoe-Option bei bis zu 23,17 Prozent. Das Aktienangebot beinhaltet neben einem öffentlichen Angebot von Aktien an institutionelle und private Anleger in Deutschland und Luxemburg auch eine Privatplatzierung in bestimmten Ländern außerhalb Deutschlands und Luxemburgs.

„Durch unser starkes Umsatzwachstum in den vergangenen Jahren sowie unsere internen Initiativen zur Effizienzsteigerung, konnten wir unseren Cashflow deutlich erhöhen. Damit werden wir unser weiteres Wachstum vorantreiben und attraktive Renditen erwirtschaften“, sagt René Schuster, CEO von Telefónica

Telefónica Deutschland Holding AG Georg-Brauchle-Ring 23-25 80992 München Deutschland

Sitz in München. Amtsgericht München HRB 201055.
Vorstand: René Schuster, Vorsitzender. Rachel Empey, Markus Haas.
Vorsitzende des Aufsichtsrates: Eva Castillo Sanz

Pressemitteilung

Deutschland. „Wir sind überzeugt, dass Telefonica Deutschland Investoren einen attraktiven Wertbeitrag bieten kann und freuen uns auf unsere Zukunft als börsennotiertes Unternehmen.“

René Schuster ergänzte weiterhin: „Wir erwarten, dass die Ergebnisse im dritten Quartal 2012 die konsequente Umsetzung der Strategie widerspiegeln werden. Wir sind zufrieden mit unseren Leistungen in diesem Zeitraum, die im Rahmen unserer internen Erwartungen liegen. Desweiteren erwarten wir im Jahresvergleich ein gutes Wachstum in vielen Kennzahlen, einschließlich anhaltenden Wachstums bei unseren Vertragskunden. Angesichts des besonders starken Ergebnisses des dritten Quartals, das zum 30. September 2012 endete, erwarten wir weiter steigende Umsätze bei den Mobilfunk-Services, allerdings auf einem niedrigeren Niveau als in den vergangenen Quartalen. Zudem rechnen wir mit einem starken OIBDA-Wachstum wie in den vorangegangenen Quartalen.“

Telefónica S.A. wird mit rund 76,83 Prozent Mehrheitsaktionär bleiben (unter der Annahme der vollständigen Ausübung der Greenshoe-Option).

Weitere Details zum Angebot

Die Notierungsaufnahme der Aktien im regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse unter dem Börsenkürzel O2D ist für den 30. Oktober 2012 geplant. Die Internationale Wertpapierkennnummer (ISIN) lautet DE000A1J5RX9, die Wertpapierkennnummer (WKN) A1J5RX. Interessierte Anleger können ab dem 17. Oktober 2012 ihre Kaufangebote im Rahmen des Börsengangs abgeben. Die Angebotsfrist endet für Privatanleger voraussichtlich am 29. Oktober 2012 um 12:00 Uhr MEZ und für institutionelle Anleger um 17:00 Uhr MEZ. Der Wertpapierprospekt wurde heute bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) eingereicht, die Billigung wird im Laufe des Tages erwartet. Sobald der Wertpapierprospekt genehmigt ist, wird er auf der Internetseite von Telefonica Deutschland abrufbar sein. Der endgültige Preis der Aktien wird im Rahmen einer Ad-hoc-Mitteilung bekannt gegeben.

Pressemitteilung

Rahmendaten zum geplanten Börsengang

Erster Handelstag	30. Oktober 2012
Angebotszeitraum	17. bis 29. Oktober 2012
Preisspanne	5,25 bis 6,50 Euro je Aktie
Angebot	Basis: 225 Millionen Aktien oder 1,322 Milliarden Euro zum Mittelwert der Preisspanne Greenshoe: 33,75 Millionen Aktien oder 15% des Angebots, 198 Millionen Euro zum Mittelwert der Preisspanne
Streubesitz nach Börsengang	Bis zu 23,17 Prozent (einschließlich Mehrzuteilungsoption)
Emissionsart	Öffentliches Angebot von Aktien in Deutschland und Luxemburg sowie Privatplatzierungen außerhalb von Deutschland und Luxemburg
Börse	Frankfurter Wertpapierbörse
Marktsegment	Regulierter Markt (Prime Standard)
Börsenkürzel	O2D
ISIN	DE000A1J5RX9
WKN	A1J5RX
Begleitende Banken	Global Coordinators und Joint Bookrunners: J.P. Morgan und UBS Investment Bank Joint Bookrunners: BofA Merrill Lynch, BNP PARIBAS, Citigroup und HSBC Co-Lead Managers: Banca IMI, BayernLB, BBVA, COMMERZBANK, Banco Santander und Société Générale Corporate & Investment Banking

Weitere Informationen:

Presseabteilung
Telefónica Deutschland
Georg-Brauchle-Ring 23-25
80992 München

Albert Fetsch, Head of External Communications

t +49 (0)89 2442- 1201
m +49(0)176 60800995
f +49 (0)89 2442- 1209
e albert.fetsch@telefonica.com

Ralf Opalka, Pressesprecher

t +49 (0)89 2442- 1201
m +49(0)176 3037 8332
e ralf.opalka@telefonica.com

www.telefonica.de/presse

Pressemitteilung

Telefónica Deutschland ist mit mehr als 25 Millionen Kundenanschlüssen der drittgrößte integrierte Telekommunikationsanbieter in Deutschland (Stand: 30. Juni 2012). Das Unternehmen bietet seinen Privat- wie Geschäftskunden in Deutschland Post- und Prepaid-Mobilfunkprodukte sowie innovative mobile Datendienste auf Basis der GPRS-, UMTS- und LTE-Technologie an. Darüber hinaus stellt das Unternehmen als integrierter Kommunikationsanbieter auch DSL-Festnetztelefonie und Highspeed-Internet zur Verfügung. Im Geschäftsjahr 2011 erzielte der Konzern einen Umsatz von mehr als 5 Milliarden Euro. Telefónica Deutschland sowie die hundertprozentige operative Tochtergesellschaft Telefónica Germany GmbH & Co. OHG sind Teil des spanischen Telekommunikationskonzerns Telefónica S.A.

Disclaimer:

Diese schriftlichen Materialien sind kein Angebot von Wertpapieren für den Verkauf in den Vereinigten Staaten. Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nur nach vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung von dem Registrierungserfordernis nach den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung verkauft oder angeboten werden. Der Emittent oder der veräußernde Wertpapierinhaber hat nicht beabsichtigt und beabsichtigt nicht Wertpapiere unter dem U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung zu registrieren und beabsichtigt nicht, Wertpapiere in den Vereinigten Staaten anzubieten. Geld, Wertpapiere oder sonstige Gegenleistungen werden nicht von Personen innerhalb der Vereinigten Staaten verlangt und, in dem Falle, dass sie auf Grund der hierin enthaltenen Informationen zugesandt werden, nicht angenommen.

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar. Das Angebot erfolgt ausschließlich durch und auf der Basis des veröffentlichten Wertpapierprospektes (einschließlich etwaiger Nachträge dazu). Eine Anlageentscheidung hinsichtlich der öffentlich angebotenen Wertpapiere sollte nur auf der Grundlage des Wertpapierprospektes erfolgen. Nach der Billigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, die voraussichtlich am 16. Oktober 2012 erwartet wird, steht der Wertpapierprospekt auf der Internetseite des Unternehmens www.telefonica.de im Bereich Börsengang als Download bereit und ist während der Geschäftszeiten auch bei der Telefónica Deutschland Holding AG, [Investor Relations], Georg-Brauchle-Ring 23-25, 80992 München und den deutschen Büros der Joint Global Coordinators J.P. Morgan und UBS kostenlos erhältlich.

Die Wertpapiere dürfen nur gemäß den Bestimmungen des spanischen Wertpapiermarktrecht ("Ley 24/1988, de 28 de Julio del Mercado de Valores") in aktuell gültigen Fassung sowie gemäß dem Real Decreto 1310/2005 über die Zulassung von Wertpapieren zum Handel, öffentlichen Angebot und Prospekte ("Real Decreto 1310/2005, de 4 de noviembre, por el que se desarrolla parcialmente la Ley 24/1988, de 28 de Julio del Mercado de Valores, en material de admisión a negociación de valores en mercados secundarios oficiales, de ofertas públicas de venta o suscripción y del folleto exigible a tales efectos") in seiner aktuell gültigen Fassung, und hierunter gemachten Dekreten und Verordnungen, in Spanien angeboten oder verkauft werden. Die Wertpapiere dürfen Personen in Spanien nur verkauft, angeboten oder ihnen zur Verfügung gestellt werden, wenn (i) die Umstände kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in Spanien gemäß der Definition in Artikel 38 des Real Decreto 1310/2005 darstellen; oder (ii) sie unter eine der Ausnahmen der Prospektbestimmungen des Artikel 41 des Real Decreto 1310/2005 fallen.

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen über das Unternehmen, einschließlich

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen sind nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weitergabe in die bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien, Südafrika oder Japan bestimmt.

Telefonica

Pressemitteilung

finanzieller Prognosen und Schätzungen und deren zugrunde gelegte Annahmen, Aussagen im Blick auf Pläne, Ziele und Erwartungen, die auf Absichten, Überzeugungen oder derzeitigen Perspektiven der Kundenbasis verweisen, Schätzungen unter anderem über das künftige Wachstum in den verschiedenen Geschäftsbereichen und des globalen Geschäfts, über den Marktanteil, finanzielle Ergebnisse und andere Aspekte der Tätigkeit und Situation in Bezug auf die Gesellschaft.

Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind keine Garantien für zukünftige Leistungen und beinhalten Risiken und Unsicherheiten, und andere wichtige Faktoren, die dazu führen, dass die tatsächlichen Entwicklungen oder Ergebnisse wesentlich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Aussagen unterscheiden können.